



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Brandenburg**  
**46. Ordentliche Landesdelegiertenkonferenz**  
**Protokoll**

**am Samstag, 26. März 2022**  
**in der Stadthalle Cottbus**

**Protokoll:**

Anja Dannecker (digital)

**Legende der Niederschrift:**

**TOP Antragsnummer Antragsname (Antragsteller\*innen)**

Antragseinbringung

Redebeiträge

ABSTIMMUNG

**TOP 1: Grußworte und Formalia**

**1.1. Eröffnung**

Martin Kündiger, Landesgeschäftsführer, eröffnet um 11:04 Uhr den Parteitag.

Hinweis auf durchgehende Maskenpflicht, Erläuterung der Verfahren zur Abstimmung sowie zu Redebeiträgen und weitere technische und organisatorische Erläuterungen

Testabstimmung erfolgreich

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Um 11:03 Uhr sind 39 Delegierte eingeloggt (anwesend oder digital). Das ist mehr als ein Drittel der stimmberechtigten Delegierten. Damit ist die LDK laut § 9 Abs. 6 der Satzung des Landesverbandes beschlussfähig.

**1.2. Antrag F1 Gremienbesetzung (Landesvorstand)**

Gremienbesetzung vorliegend, keine Änderungsanträge

**ABSTIMMUNG:** 79 abgegebene Stimmen, davon 75 Jastimmen (94,94 %), 2 Neinstimme (2,53 %), 2 Enthaltungen (2,53 %)

Damit ist der Antrag mit großer Mehrheit angenommen.

Martin Kündiger übergibt an das Präsidium. Das Präsidium stellt sich vor.

### **1.3 Dringlichkeitsantrag GO-1 (Landesvorstand)**

#### **1.3.1 Abstimmung über Zulässigkeit des Dringlichkeitsantrages GO-1**

Die digitale LDK erfordert umfangreiche Anpassungen in der Geschäfts- und Wahlordnung. Der Landesvorstand hat dazu einen Antrag **GO-1** zur **Ergänzung zur dauerhaft beschlossenen LDK-Wahlordnung** vorgelegt. Dieser ist im Verfahren mittels Dringlichkeitsanträgen eingebracht und muss am Anfang bzgl. der Zulassung abgestimmt werden, da die Entscheidung zur hybriden LDK erst nach Antragsschluss gefällt wurde. Die Änderung gilt nur für DIESE LDK und danach NICHT mehr, es sind KEINE dauerhaften Änderungen. Zuerst wird über die Zulässigkeit, dass die Anträge zur Abstimmung zugelassen werden, abgestimmt und danach über die Annahme/Abstimmung. Es bedarf einer 2/3 Mehrheit.

Kein Redebedarf vorliegend

**ABSTIMMUNG:** 75 abgegebene Stimmen, davon 74 Jastimmen (98,67 %), keine Neinstimme (0 %), 1 Enthaltungen (1,33 %)

Damit ist der Antrag mit 2/3-Mehrheit angenommen.

#### **1.3.2 Abstimmung über Dringlichkeitsantrag GO-1:**

Kein Redebedarf vorliegend

**ABSTIMMUNG: über GO-1:** 78 abgegebene Stimmen, davon 78 Jastimmen (100 %), keine Neinstimme, keine Enthaltung

Damit ist der Antrag einstimmig zugelassen.

Es liegen zwei weitere Dringlichkeitsanträge vor:

### **1.4 Dringlichkeitsantrag D-2 Resolution Ukraine (Landesvorstand)**

Einbringung: Alexandra Pichl (Landesvorsitzende)

Keine Gegenrede vorliegend

**ABSTIMMUNG über Zulässigkeit des Dringlichkeitsantrages D-2:**

88 abgegebene Stimmen, davon 87 Jastimmen (98,86 %), keine Neinstimmen, 1 Enthaltung (1,14 %)  
Damit ist der Antrag mit 2/3-Mehrheit zugelassen.

**1.5 Dringlichkeitsantrag D3: Bündnisgrüner Rückenwind für Frankfurts Bewerbung um das „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ (KV Frankfurt (O.))**

Pro: Alena Karaschinski (KV FF(O))

Contra: Julia Schmidt (Landesvorsitzende)

**ABSTIMMUNG über Zulässigkeit des Dringlichkeitsantrages D-3:**

100 abgegebene Stimmen, davon 45 Jastimmen (45 %), 37 Neinstimmen (37 %), 18 Enthaltungen (18 %)  
Damit erhält der Antrag keine 2/3-Mehrheit und ist nicht zugelassen.

**1.6 Tagesordnung F2neu inkl. des ergänzten D2-Antrages (Landesvorstand)**

Kein Redebedarf vorliegend

**ABSTIMMUNG über F2Neu:** 84 abgegebene Stimmen, davon 80 Jastimmen (95,24%), 2 Neinstimmen (2,38 %), 2 Enthaltungen (2,38 %).

Damit ist der Antrag F2Neu mit großer Mehrheit angenommen.

Begrüßung der Neumitglieder und Neudelegierten

Protokoll der letzten LDK gilt als genehmigt

Hinweis auf Awarenesssteam

**1.7 Grußwort**

Prof. Dr. Mario Ragwitz, Leiter der Fraunhofer-Instituts für Energieinfrastrukturen und Geothermie, IEG Cottbus, richtet ein Grußwort an die LDK

Doris Tuchan und Stefan Binder für den KV Cottbus richten Grußworte an die LDK.

Dagmar Schmidt, Vorstandsvorsitzende der Lausitzer Perspektiven e.V., richtet ein Grußwort an die LDK

## ***TOP 2. Politische Reden I***

2.1. Julia Schmidt, Landesvorsitzende, hält eine politische Rede

2.2 Omid Nouripour, Bundesvorsitzender, hält eine politische Rede

## ***TOP 3 Aktuelle politische Lage zum Krieg in der Ukraine***

### **3.1 D-2 Solidarität mit der Ukraine** (Landesvorstand)

Vorschlag zum Ablauf: Einbringung der Resolution mit regulär 5 Minuten, danach 6 geloste Redebeiträge und 2 gesetzte Redebeiträge mit je 5 Minuten bzw. ein Redebeitrag von Annalena Baerbock mit 10 Minuten Redezeit. Während der 5 Minuten Einbringung werden die Wortmeldungsboxen geöffnet und die 6 quotierten Redebeiträge ausgelost

Gegen den Verfahrensvorschlag wird kein Widerspruch erhoben.

Einbringung durch Alexandra Pichl (Landesvorsitzende)

#### Redebeiträge:

Gesetzter Redebeitrag: Annalena Baerbock (MdB)

2 geloste Redebeiträge:

- a) Elisabeth Mandl-Behnke (KV OHV)
- b) Mostafa Abbas (KV HVL)

Gesetzter Redebeitrag: Iryna Solonenko, Ukraine-Netzwerk Cottbus

2 geloste Redebeiträge:

- a) Inge Schwenger (KV HVL)
- b) Lothar Treder-Schmidt (KV LDS)

Gesetzter Redebeitrag: Sergey Lagodinsky, MdEP

2 geloste Redebeiträge:

- a) Charlotte Unnerstall (KV TF)
- b) Heiko Kohl (KV HVL), Majeed Behzad (KV FF(O))

#### Änderungsanträge:

Es liegen vier Änderungsanträge vor.

Ä52 Landesvorstand	Übernahme
Ä53 Antonius Naumann (KV Potsdam)	Übernahme
Ä54 Tom Ritter (KV Teltow-Fläming)	mod. Übernahme
Ä55 Uwe Fröhlich (KV Potsdam)	Übernahme

**ABSTIMMUNG über Resolution D2:** 91 abgegebene Stimmen, davon 84 Jastimmen (92,31%), 2 Neinstimmen (2,2 %), 5 Enthaltungen (5,49 %). Damit ist der Antrag D2 mit großer Mehrheit angenommen.

---

Mittagspause

---

Clemens Wehr (Landratskandidat Landkreis Prignitz) richtet ein Grußwort an die LDK

## ***TOP 4. Politische Reden II***

4.1. Axel Vogel, Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg, hält eine politische Rede

## ***TOP 5: Leitantrag***

### **5.1 L1 Halbzeit: Wir erneuern Brandenburg!** (Landesvorstand)

#### Verfahrensvorschlag:

Einbringung fünf Minuten sowie zusätzlich ein Video, jeweils allgemeine Debatte mit sechs quotiert gelosten Beiträgen je drei Minuten und drei gesetzten Redebeiträge (Grüne Jugend, Landtagsfraktion, Nabu) im Wechsel, während der Einbringung / Einspielung des Video werden die Redeboxen geöffnet, anschließend werden die Redner\*innen gezogen. Zugeschaltete haben die Möglichkeit, per Video dazu zukommen.

Gegen den Verfahrensvorschlag wird kein Widerspruch geäußert

Einbringung durch Alexandra Pichl (Landesvorsitzende)

#### Redebeiträge:

1 gesetzter Redebeitrag: Tammo Westphal (Sprecher Grüne Jugend)

2 geloste quotierte Redebeiträge:

- a) Erdmute Scheufele (KV LOS)
- b) Heinz-Herwig Mascher (KV OHV)

2 gesetzte Redebeiträge: Petra Budke (MdL, Fraktionsvorsitzende) und Benjamin Raschke (MdL, Fraktionsvorsitzender)

2 geloste quotierte Redebeiträge:

- a) Lydia Budiner (KV OHV)
- b) Ken Gericke (KV P)

1 gesetzter Redebeitrag: Dr. Christian Reichel, Vorsitzender Nabu Brandenburg

Mit über 65 % Zustimmung der abstimmungsberechtigten Frauen wird die Quotierung der weiteren gelosten Redebeiträge aufgehoben:

- a) Lothar Treder-Schmidt (KV LDS)

Keine weiteren Redebeiträge vorliegend

#### Änderungsanträge:

Es liegen zehn Änderungsanträge vor.

Ä4 Ken Gericke (KV Potsdam)	mod. Übernahme
Ä14 Heinz-Herwig Mascher	Übernahme
Ä15 Heinz-Herwig Mascher	Übernahme
Ä17 LAG Digitales und Medien	mod. Übernahme
Ä18 LAG Digitales und Medien	Erledigt durch: Ä17 zu L1
Ä19 LAG Digitales und Medien	Erledigt durch: Ä17 zu L1
Ä43 Lydia Budiner (KV Oberhavel)	<b>Abstimmung</b>

#### **Abstimmung Ä43:**

- Pro: Lydia Budiner (KV OHV)  
Contra: Julia Schmidt (Landesvorsitzende)

**Abstimmung Ä43:** 86 abgegebene Stimmen, davon 10 Jastimmen (11,63%), 69 Neinstimmen (80,23 %), 7 Enthaltungen (8,14 %)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Ä48 Isabell Hiekel	Übernahme
Ä49 Isabell Hiekel	mod. Übernahme

**ABSTIMMUNG über Antrag L1:** 83 abgegebene Stimmen, davon 75 Jastimmen (90,36%), 2 Neinstimmen (2,41 %), 6 Enthaltungen (7,23%).

Damit ist der Antrag L1 mit großer Mehrheit angenommen.

## ***TOP 6: Halbzeit Europa***

### Verfahrensvorschlag:

Ska Keller (MdEP) hält eine Rede zur Halbzeit mit fünf Minuten. Vier weitere quotierte und geloste Redebeiträge können in die Redeboxen digital eingeworfen werden. Die Losung findet während der ersten drei Minuten der Rede von Ska Keller statt.

Gegen den Verfahrensvorschlag wird kein Widerspruch geäußert

Gesetzter Redebeitrag: Ska Keller (MdEP)

3 geloste quotierte Redebeiträge:

- a) Elisabeth Mandl-Behnke (KV OHV)
- b) Uwe Fröhlich (KV P)
- c) Vivien Triems (KV P)

Ein Wortbeitrag von Heiner Klemp (MdL) wird digital eingespielt.

## ***TOP 7: Anträge Verschiedenes***

### ***7.1 V1 Rechtsextremist\*innen das Einfallstor verschließen: keine Instrumentalisierung der Pandemie zulassen (Landesvorstand)***

Einbringung durch Paul-Philipp Neumann (LaVo)

1 gesetzter Redebeitrag: Christoph Polster, Förderverein Cottbuser Aufbruch e.V

2 geloste Redebeiträge à 3 Minuten:

- a) Marie Schäffer (KV P)
- b) Mostafa Abbas (KV HVL)

Pia Lamberty (Geschäftsführerin Center für Monitoring, Analyse und Strategie) hält eine Gastrede.

Keine weiteren gelosten Redebeiträge vorliegend

#### Änderungsanträge:

Es liegen 9 Änderungsanträge vor.

Das Präsidium schlägt vor, mit den Änderungsanträgen wie in der Vorlage „Änderungsanträge zu V1“ zu verfahren.

(Zeile // (Antragsteller\*innen) // Verfahrensvorschlag)

Ä12 Heinz-Herwig Mascher	Übernahme
Ä13 Heinz-Herwig Mascher	Übernahme
Ä34 LAG Demokratie, Recht und Antifaschismus	Übernahme
Ä35 LAG Demokratie, Recht und Antifaschismus	zurückgezogen
Ä36 LAG Demokratie, Recht und Antifaschismus	Übernahme
Ä37 Barbara Domke (KV Cottbus)	Übernahme
Ä38 Barbara Domke (KV Cottbus)	mod. Übernahme
Ä39 Barbara Domke (KV Cottbus)	Übernahme
Ä40 Marie Schäffer (KV Potsdam)	mod. Übernahme

#### **ABSTIMMUNG** über V1:

95 abgegebene Stimmen, 91 Jastimmen (95,79%), keine Neinstimmen (0 %), 4 Enthaltungen (4,21 %).

Damit ist der Antrag V1 mit großer Mehrheit angenommen.

#### **7.2 V2 Brandenburg 2030: Mit 100% erneuerbare Energien zu wirtschaftlicher Stärke, lebenswerter Umwelt und stabilen Preisen** (Landesvorstand und LAG Energie)

Einbringung durch Julia Schmidt (LaVo) und Tatjana Rosenthal (LAG Energie)

2 geloste Redebeiträge à 3 Minuten:

- a) Heide Schinowsky (KV SPN)
- b) Thomas Michel (KV PM)

1 gesetzter Redebeitrag: David Wortmann, Beirat Energy Watch Group



**Abstimmung** über die Aufhebung der Quotierung der folgenden gelosten Redebeiträge:

40 abgegebene Frauenstimmen: 15 Jastimmen (37,5%), 24 Neinstimmen (60%), 1 Enthaltung (2,5%)

Mit 60% Ablehnung der abstimmungsberechtigten Frauen wird die Quotierung der folgenden gelosten Redebeiträge nicht aufgehoben und zwei weitere männliche Redebeiträge werden damit nicht zugelassen.

1 gesetzter Redebeitrag: Michael Kellner (MdB)

Änderungsanträge:

Es liegen 6 Änderungsanträge vor.

Das Präsidium schlägt vor, mit den Änderungsanträgen wie in der Vorlage „Änderungsanträge zu V2“ zu verfahren.

(Zeile // (Antragsteller\*innen) // Verfahrensvorschlag)

#### **Änderungsanträge**

Ä1 Robert Funke (KV Barnim)	Übernahme
Ä2 Robert Funke (KV Barnim)	Übernahme
Ä3 Robert Funke (KV Barnim)	Übernahme
Ä9 Aaron Paule (KV Barnim)	Erledigt durch: Ä3 zu V2
Ä41 Heribert Heyden (KV Potsdam-Mittelmark)	Übernahme
Ä46 Landesvorstand	Übernahme

**ABSTIMMUNG** über V2:

90 abgegebene Stimmen, davon 88 Jastimmen (97,78 %), keine Neinstimmen ( 0 %), 2 Enthaltungen (2,2 %)

Damit ist der Antrag V2 mit großer Mehrheit angenommen.

#### ***Abstimmung zur zeitlichen Verlängerung der LDK:***

40,91 % der an der Variantenabstimmung teilnehmenden Delegierten stimmen für eine Verlängerung der LDK bis 19.30 Uhr.

## **TOP 9: Satzung (vorgezogen)**

Die **Anträge S1 und S2** wurden vom Lavo zurückgezogen, da Satzungsänderungen auf hybrider LDK nochmals mit Brief abgestimmt werden müssten. Sie werden zur nächsten LDK wieder vorgebracht. Dort ist ebenfalls eine größere Strukturdebatte mit den Vorschlägen der Strukturkommission geplant.

### **9.1 S 3 Ladungsfrist von 6 auf 8 Wochen verlängern (Kreisverband Oberhavel)**

Der Antrag S3 wird vom Antragsteller zurückgezogen.

## **Fortsetzung TOP 7: Anträge Verschiedenes**

Das Präsidium schlägt vor, die zeitliche Reihenfolge der weiteren V-Anträge sowie den Bericht des Parteirates über ein Ranking abzustimmen.

**Abstimmung** über das Ranking der V-Anträge und des Parteiratsberichtes:

V6	55,21 %
V5	38,54 %
V3	31,25 %
V7	22,92 %
Bericht Parteirat	21,88 %
V4	14,58 %
Nein	0
Enthaltung	1 Stimme

### **10.4 V6 Stärkung der Mobilitätswende durch Beschleunigung von Bahnreaktivierungen (Steffen Blunk, KV Märkisch-Oderland)**

Einbringung durch Steffen Blunk (KV MOL)

**Abstimmung** über die Aufhebung der Quotierung der folgenden gelosten Redebeiträge:

37 abgegebene Frauenstimmen: 19 Jastimmen (51,35%), 16 Neinstimmen (43,24%), 2 Enthaltungen (5,41%)

Mit 51,35 % Zustimmung der abstimmungsberechtigten Frauen wird die Quotierung der folgenden gelosten Redebeiträge aufgehoben und es werden zwei männliche Redebeiträge zugelassen.

3 geloste Redebeiträge à 3 Minuten:

- a) Clemens Rostock (KV OHV)
- b) Nele Zühlke (KV MOL)
- c) Ken Gericke (KV P)

#### **Änderungsanträge:**

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

#### **ABSTIMMUNG** über V6:

82 abgegebene Stimmen, davon 82 Jastimmen (100 %), keine Neinstimmen ( 0 %), keine Enthaltungen (%).

Damit ist der Antrag V6 einstimmig angenommen.

### **10.3 V5 Rückenwind für Inklusion: Jedes Kind hat das Menschenrecht auf inklusive Bildung (LAG Bildung)**

Einbringung durch Ingrid Hüchtker (KV OHV)

4 geloste Redebeiträge à 3 Minuten:

- a) Steffi Bernsee (KV BAR)
- b) Lothar Treder-Schmidt (KV LDS)
- c) Janny Armbruster (KV P)
- d) Annemarie Schumacher (KV OHV)

#### Änderungsanträge:

Es liegen 15 Änderungsanträge vor.

Das Präsidium schlägt vor, mit den Änderungsanträgen wie in der Vorlage „Änderungsanträge zu V5“ zu verfahren.

#### **Änderungsanträge**

- |                                   |                |
|-----------------------------------|----------------|
| Ä11 Janny Armbruster (KV Potsdam) | mod. Übernahme |
| Ä20 Marie Liebig (KV Barnim)      | Übernahme      |

Ä21 Marie Liebig (KV Barnim)	Übernahme
Ä22 Marie Liebig (KV Barnim)	Erledigt durch: Ä30
Ä23 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä24 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä25 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä26 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä27 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä28 Steffi Bernsee (KV Barnim)	Übernahme
Ä29 Marie Liebig (KV Barnim)	Übernahme
Ä30 GRÜNE JUGEND Brandenburg	mod. Übernahme
Ä31 GRÜNE JUGEND Brandenburg	Erledigt durch: Ä30
Ä32 GRÜNE JUGEND Brandenburg	Erledigt durch: Ä30
Ä33 GRÜNE JUGEND Brandenburg	Erledigt durch: Ä11

**ABSTIMMUNG** über V5:

86 abgegebene Stimmen, davon 66 Jastimmen (76,74 %), 6 Neinstimmen ( 6,98 %), 14 Enthaltungen (16,26 %).

Damit ist der Antrag V5 mehrheitlich angenommen.

**10.1 V3 Guter Austausch – Debatten für die Zukunft aufgestellt Kommunikation und Debatten im Landesverband Brandenburg gemeinsam weiterentwickeln** (Landesvorstand und Strukturkommission)

Gegen den Verfahrensvorschlag über Varianteneinbringung und Abstimmung dieser wird kein Widerspruch geäußert

Einbringung durch Erdmute Scheufele (LaVo)

Vorstellung von **Variante 2** durch Erdmute Scheufele die als Kompromiss eine Parallelstruktur bis Juli 2022 und Evaluierung bis zur Herbst-LDK und dortiger Abstimmung vorsieht

GO-Antrag durch Heinz-Herwig Mascher (KV OHV): Beendigung der heutigen Debatte und Verschiebung der Abstimmung auf die nächste Herbst-LDK

Contra: Alexandra Pichl (Landesvorsitzende)

**Abstimmung** des GO-Antrages:

81 abgegebene Stimmen, davon 32 Jastimmen (39,51 %), 45 Neinstimmen (55,56 %), 4 Enthaltungen (4,94 %).

Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

#### Änderungsanträge:

Es liegen 5 Änderungsanträge vor.

Das Präsidium schlägt vor, mit den Änderungsanträgen wie in der Vorlage „Änderungsanträge zu V3“ zu verfahren und die drei Varianten abzustimmen.

#### **Änderungsanträge**

Ä6 Florian Winkler	<b>Variante 1</b> zurückgezogen
Ä7 Sebastian Koeppen (KV Dahme-Spreewald)	zurückgezogen
Ä7NEU Sebastian Koeppen (KV Dahme-Spreewald)	<b>Variante 3</b>
Ä8 Stefan Brandes (KV Oder-Spree)	<b>Variante 4</b>
Ä10 Heinz-Herwig Mascher	war bereits Gegenstand von GO Antrag durch Antragssteller
Ä16 Stefan Schneider (KV Potsdam)	Weiterleiten an: Strukturkommission (ehrenamtl. Moderation)

#### Einbringung der Varianten:

Variante 2 wurde eingangs durch Erdmute Scheufele (LaVo) vorgestellt

Maximilian Kowol (KV OPR) stellt stellvertretend für Sebastian Koeppen Variante 3 vor

Stefan Brandes (KV LOS) stellt Variante 4 vor

4 geloste Redebeiträge à 3 Minuten:

- a) Annemarie Schumacher (KV OHV)
- b) Heiko Kohl (KV HVL)
- c) Andrea Malik (KV P)
- d) Martin Wenzel (KV CB)

#### **Variantenabstimmung:**

79 abgegebene Stimmen, davon:

**52 Stimmen für Variante 2 (65,82 %)**

21 Stimmen für Variante 3 (26,58 %)

**28 Stimmen für Variante 4 (35,44 %)**

Keine Neinstimmen

3 Enthaltungen (3,8 %)

**Schlussabstimmung über Variante 2 und Variante 4:**

72 abgegebene Stimmen, davon:

48 Stimmen für Variante 2 (66,67 %)

23 Stimmen für Variante 4 (31,94 %)

Keine Neinstimmen

1 Enthaltung (1,39 %)

Damit ist der Antrag V3 in der Variante 2 mehrheitlich angenommen.

**Vorschlag des Präsidiums aufgrund der fortgeschrittenen Zeit**

Alle bisher nicht behandelten Anträge und Tagesordnungspunkte werden an den Parteirat verwiesen.

Der Bericht des Parteirates (TOP 8) erfolgt schriftlich und wird auf der nächsten LDK vorgetragen.

**Abstimmung über diesen Verfahrensvorschlag:**

74 abgegebene Stimmen, davon 60 Jastimmen (81,08 %), 8 Neinstimmen (10,81 %), 6 Enthaltungen (8,11 %).

Damit ist der Verfahrensvorschlag mehrheitlich angenommen.

Ende der LDK gegen 20.15 Uhr

---